

H a h n f e l d, Johanna Rosina, (Hahnefeld) Hf-1

meine Urgroßmutter (Stöcker-Sippe)

- * Leuba 18.12.1823
- † Dittelsdorf 8.9.1894
- ⊕ Leuba 7.11.1852 Friedrich Ernst S t ö c k e r

Ürkundlich bezeugt durch:

1) Pfarrämtlichen Taufschein

"Johanna Rosina Hahnfeld, drittes Kind des Häuslers und Leinwebers Christian Göttlob Hahnfeld und dessen Ehefrau Maria Dorothea geb. Posselt aus Niederleuba, ist am 18. Dezember 1823 in Niederleuba geboren und hat am 21. Dezember 1823 in Leuba die h. Taufe empfangen.

Leuba, am 20. April 1934. Ev.-luth. Pfarramt."

2) Pfarramtliche Geburtseintragung der Tochter Johanne Auguste Stöcker, mitgeteilt durch:

Auszug aus dem Taufregister der evangelisch-lutherischen Matthäi-Kirchgemeinde Dittelsdorf, Jahrgang 1856, Seite 65, Nr. 16.

"Täufling: Stöcker, Johanne Auguste 1. Kind
geboren am 16.4.1856 in Dittelsdorf,
getauft am 20.4.1856 in Dittelsdorf.

Eltern: Stöcker, Friedrich Ernst, Inwohner und Weber allhier,
und Johanne Rosine geborene Hahnefeld aus Niederleuba,
sämtlich ev.-luth.

Dittelsdorf/Zittau, am 7.1.1939. Ev.-luth. Pfarramt."

3) Heiratsurkunde der Tochter Johanne Auguste Stöcker verehel. Hamann. Standesamt Dittelsdorf (1880) Nr. 6.

"Der Bäckermeister Karl Benjamin Hahmann, evangelisch-lutherisch, wohnhaft zu Dittelsdorf Nr. 255,
geboren am 19. Oktober 1853 in Niederoderwitz, und

die Wirtschaftsgehilfin Johanne Auguste Stöcker, evangelisch-lutherisch, wohnhaft zu Dittelsdorf, Nr. 52,
geboren am 16. April 1856 in Dittelsdorf,

haben am 20. Juli 1880 vor dem Standesamt in Dittelsdorf die Ehe geschlossen.

Vater des Mannes: Christian Friedrich Hahmann.

Mutter des Mannes: Rahel Dorothea Hahmann geb. Eckart.

Vater der Frau: Friedrich Ernst Stöcker.

Mutter der Frau: Johanne Rosine geb. Hahnefeld.

Dittelsdorf, den 6. Januar 1939. Der Standesbeamte."

4) Pfarramtliche Todeseintragung der Mutter, mitgeteilt durch: Auszug aus dem Sterbe-(Toten-, Begräbnis-)register der evangelisch-lutherischen Kirchgemeinde Leuba, Jahrgang 1854, Nr. 8.

"Hahnfeld geb. Posselt, Maria Dorothea, Gedingefrau auf einem Hause in Niederleuba, achtundsechzig Jahre, sieben Monate. Sterbetag und -ort: der neunzehnte September vormittags in der elften Stunde in Niederleuba.

Begräbnistag: der zweiundzwanzigste September mit Predigt über
Luk 21,17(?) ("Und ihr werdet gehasset sein von jedermann,
um meines Namens willen.")

Ehegatte: Wittwe des 1836 verstorbenen Christian Gottlob Hahn-
feld, Häuslers und Leinwebers in Niederleuba.

Mutter außerehelich von einem Sohne:

·Johann Gottlieb Härtel,
ehelich von drei Töchtern:

Johanne Christiane,

Johanne Rosina,

Helene Christliebe Hahnfeld.

Leuba, den 15.Januar 1974. Unterschrift."

- 5) Pfarramtliche Verehelichungseintragung, mitgeteilt durch:
Auszug aus dem Trauregister der evangelisch-lutherischen Kirch-
gemeinde Leuba, Kreis Görlitz, Jahrgang 1852, Nr.7.

"Bräutigam: Stöcker, Friedrich Ernst, Inwohner und Weber in
Dittelsdorf.

Trautag: der siebente November in Leuba mit Rede über Leub.
Ges. Nr.852 V.8

Braut: Jungfrau Johanne Rosina Hahnfeld.

Vater des Bräutigams: des weiland Johann Gotthelf Stöcker,
Häuslers und Webers daselbst, ehelicher nachgelas-
sener einziger Sohn, ein Junggeselle.

Vater der Braut: des weil. Christian Gottlob Hahnfeld, Häus-
lers und Webers in Niederleuba, nachgelassene ehel.
zweite Tochter

Aufgebot in Dittelsdorf und Leuba d. 21. u. 22. n. Trin."

Leuba, den 15.Januar 1974. Unterschrift."

Sonstige Quellen:

- 1) Das Sterbedatum entnehme ich einer Eintragung im Gesangbuch
meiner Mutter. (Das Buch ist im Besitz von Lina Hildegard
Schmidt).

"Johanne Rosine Stöcker geb. Hahnfeld

† am 8.September 1894 im Alter von 70 Jhr. 9 Mon.
in Dittelsdorf b/Hirschfelde."

- 2) Meine Mutter pflegte verwandtschaftlichen Kontakt mit der
Familie K e l l e r in Dresden-Neustadt, Alaunstr. 31/II
Grund: Emilie Keller geb. Hahnfeld war eine Nichte (Tochter
des Bruders) von Johanne Rosine Stöcker geb.Hahnfeld.
Nachkommen der Keller: H e r m a n n Keller (mit
Sohn Helmuth) war Beleuchter an der Dresdner Staats-
oper. B r u n o Keller (machte Streiche).
Emilie Hahnfeld war mit Karl Keller verheiratet.